

Protokoll 44. Generalversammlung

20. Mai 2010

Gasthaus Krone, Nottwil

Anwesende: 48

Stimmberechtigte Mitglieder: 46

Einfaches Mehr: 23

1. Begrüssung

Der Präsident Christoph Marchal begrüsst die Anwesenden zur 44. Generalversammlung des Vereins Pro Sempachersee. Speziell begrüsst werden Herr Steffen (Gemeindepräsident Nottwil), Herr Bucher (Gemeinderat Sursee) und Herr Furrer (Gemeinderat Nottwil).

Entschuldigt haben sich: Vertreter Kanton Luzern, Gemeinderat Neuenkirch, Sempach Tourismus, Kooperation Sempach.

Der Präsident dankt der Familie Keller vom Gasthaus Krone für die Zubereitung des Fischimbisses und ganz speziell Thomas Hofer für die frisch gelieferten Fische. Der Präsident überreicht Thomas Hofer als Dank ein kleines Geschenk.

Die Einladung wurde rechtzeitig verschickt und es liegen keine Anträge der Mitglieder vor. Es zirkuliert eine Anwesenheitsliste.

Der Gemeindepräsident von Nottwil Herr Steffen begrüsst die Anwesenden und zeigt sich geehrt über die Durchführung der Generalversammlung in der Gemeinde Nottwil. Er informiert kurz über laufende Projekte und Highlights in der Gemeinde Nottwil. Es wird in der Gemeinde ein neues Alterszentrum mit altersgerechten Wohnungen im Umfang von 10 Mio. realisiert. Eine Totalrevision der Ortsplanung soll die Attraktivität der Gemeinde Nottwil stärken. In diesem Jahr besuchte der Ukrainische Präsident die Gemeinde und das SPZ.

2. Protokoll

Das Protokoll der letzten GV liegt auf und kann auf der Homepage eingesehen werden. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Vorstands

Der Präsident informiert über das "Sempischiff" und bekräftigt, dass unser Verein nach wie vor grundsätzlich gegen eine Personenschiffahrt auf dem Sempachersee ist.

Das Planungsgenehmigungsverfahren liegt beim Bundesamt für Verkehr. Alle Seegemeinden haben eine Einsprache verfasst. Daneben wurden 429 Einzeleinsprachen beim Bundesamt eingereicht.

Der Präsident erläutert noch einmal unsere Stellungnahme zur Ortsplanung in Oberkirch. Er weist darauf hin, dass Pro Sempachersee sich dezidiert gegen die Umzonung von der Uferschutz- in eine Erholungszone im Gebiet des Suhre-Ausflusses zwecks Realisierung einer "Badi" ausspricht.

Christoph Marchal dankt dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit.

Der Jahresbericht wird einstimmig verabschiedet.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Der Präsident erläutert die Jahresrechnung mit Details zum Vermögen. Er weist darauf hin, dass die Kantonsbeiträge für die Seeaufsicht im Jahre 2010 bereits bezahlt wurden.

Erfreulicherweise haben sich aufgrund der zahlreichen Neumitglieder die Mitgliederbeiträge erhöht. Dies sicher auch dank der Broschüre, die grossen Anklang gefunden hat. Trotz der hohen Druckkosten hat sich die Realisierung und der Streuverband der Broschüre sicher gelohnt. An

dieser Stelle verdankt der Präsident noch einmal ausdrücklich die geleistete Arbeit von Hans Schmid.

Herr Kessler (Revisor) liest den Revisorenbericht vor und beantragt die Genehmigung und die Entlastung unserer Kassiererin Silvia Huber.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresbeiträge

Die Jahresbeiträge werden beibehalten. Einzelperson: Fr.15.--/ Ehepaare und juristische Personen: Fr. 30.--/ Gemeinden Fr. 100.--

6. Wahlen/Vorstand/Mitglieder

Hans Schmid tritt als langjähriges Mitglied aus dem Vorstand aus. Der Präsident würdigt den grossen Verdienst von Hans Schmid für unseren Verein. Als stiller aber unermüdlicher "Chrampfer" hat Hans unseren Verein stark mitgeprägt und sich mit grossem Einsatz für den Sempachersee eingesetzt. Sein Ausscheiden wird eine grosse Lücke hinterlassen. Christoph Marchal dankt Hans für seine Mitarbeit und überreicht ihm ein Buch (Afrika aus der Vogelperspektive). Die Anwesenden verabschieden Hans Schmid mit einem kräftigen Applaus. Hans bedankt sich für die Zeit, die er mit dem Verein verbringen durfte. Insbesondere dankt er für die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Hervorheben möchte er die neue Schutzverordnung des Sempachersees, das wichtige Wirken der Seeaufsicht und die Realisierung der Broschüre. Im weiteren weist er darauf hin, dass der Verein Pro Sempachersee eine wichtige Rolle für den Schutz des Sees spielt und hofft insbesondere, dass trotz "Boomregion" Sempachersee Rücksicht auf die Landschaft und die Ökologie genommen wird.

Hans Schmid leitet weiterhin die Seeaufsicht, bis ein Nachfolger gefunden wird.

Als Neumitglied im Vorstand stellt sich Josef Blum vor. Er arbeitete 20 Jahre für die Fachstelle Ökologie und möchte als "Senior" im Vorstand sich engagiert für den Sempachersee einsetzen. Josef Blum wird von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

Alle bestehenden Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Der Präsident wird einstimmig wiedergewählt.

Es werden 128 Neumitglieder ohne Einzelnennung einstimmig in den Verein aufgenommen.

7. Aktionsprogramm

Der Verein wird sich vermehrt für eine nachhaltige Entwicklung der Landschaft einsetzen. Die schöne und attraktive Landschaft soll erhalten bleiben und auch eine wirtschaftliche Entwicklung sollte möglich sein.

9. Aufsicht Sempachersee

Hans Schmid orientiert über Aktivitäten der Aufsicht Sempachersee. 5 Personen überwachen die verschiedenen Seezonen und melden Verstösse den Kantonalen Behörden. Hans Schmid weist darauf hin, dass es sehr wichtig ist, dass auch Privatpersonen, die sich oft am See aufhalten, Verstösse melden. Der Präsident dankt der Seeaufsicht für die nicht immer einfache Arbeit.

10. Anträge Mitglieder

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

11. Verschiedenes

keine Wortmeldungen